

Stundenziele/Lernziele

Beitrag von „CDL“ vom 13. Februar 2023 13:53

Zitat von ForumSommer

Der Fachlehrer erwartet diese Formulierung, die Fachleiterin jene Formulierung, der Schulleiter möchte im Stundenziel alle drei Anforderungsbereiche genannt haben, die Kollegin meint, es sei nur der Endzustand als Kompetenz zu formulieren. Auf wen aus der Didaktik kann ich mich beziehen, auf wen berufen, wenn es um Stundenthema und Stundenziel in NRW geht?

Im Ref bist du in mancher Hinsicht halt der Tanzbär, der nach anderer Leute Musik tanzt. Ergo würde ich an deiner Stelle je nach Fach die eine oder andere Formulierungsweise adaptieren, dabei aber immer auch einen prüfenden Blick in den Bildungsplan werfen (so es etwas Derartiges bei euch gibt, hier in BW haben wir das), welche Operatoren dort für das jeweilige Fach genannt werden und wie diese genau zu verwenden sind. In meinen Fächern ergeben sich so durchaus bereits Unterschiede, weil eben manche Operatoren erkennbar fachspezifisch sind bzw. besonders relevant sind in bestimmten Fächern. Wenn der SL Stundenziele in allen drei Anforderungsbereichen genannt haben möchte, dann machst du genau das auch in jeder Stundenplanung. (Im Zweifelsfall ist AFB III dann eben Teil der Hausaufgabe im Ref bei mir gewesen und wurde zu Beginn der nächsten Stunden aufgegriffen und ggf. vertieft.)

Mir würde persönlich keine Didaktik einfallen, in der sämtliche Operatoren fachspezifisch sortiert aufgeführt werden. Das ist aber auch nicht erforderlich, da die Operatoren Teil des aktuell gültigen Bildungsplanes hier in BW sind und in eben diesem Bildungsplan für jedes Fach tabellarisch aufgeführt und kurz erklärt werden. Uns wurde insofern im Ref beigebracht eben diese Operatoren für die (kompetenzbasierten) Formulierung der Unterrichtsziele konsequent zu verwenden ("Die SuS können X nennen, YZ erläutern und auf ein bekanntes Modell (A/B/C) selbstständig übertragen. Die SuS können sich vor dem Hintergrund von bekanntem Modell A ein eigenständiges Urteil zu Problem/Fragestellung/Hypothese/Leitfrage 123 bilden.").

Ich habe gerade mal für Niedersachsen nach Operatoren und Bildungsplänen gesucht online und bin direkt über entsprechende Aufstellungen gestolpert im Rahmen der Kerncurricula, die das Land Niedersachsen vorgibt. Dort wirst du also fündig werden.

Ansonsten: Frag doch einfach ganz explizit die Leute, die die dir diese in deinen Augen widersprüchlichen Handlungsansweisungen geben, wo du das a) noch einmal nachlesen könntest und b) wie du die verschiedenen Vorgaben an deinem Seminar/deiner Schule unter einen Hut bringen sollst. Zu letztem Punkt kann es äußerst hilfreich sein, sich auch einfach mit anderen Anwärt:innen der eigenen Fächer auszutauschen, wie diese ihre Unterrichtsziele formulieren.

Ich habe zu Beginn meines Refs tatsächlich auch mit diesem Teilaspekt (kompetenzbasierte Formulierung von Unterrichtszielen) zu kämpfen gehabt, da ich aufgrund meiner Berufserfahrung weniger Schulpraktika zu absolvieren hatte als meine Mitstudierenden, die eben diese Formulierungsvorgaben bereits im Rahmen weiterer Praktika (wo z.B. die Erstellung von Verlaufsplänen penibel besprochen wurde) erlernt hatten (weshalb das im Ref natürlich vorausgesetzt wurde, dass man das bereits kenne und wisse). Das war dann ein 5-min-Gespräch mit meiner Mitrefine an der Schule, wie ich diesen Teilaspekt (den mir ein Mentor direkt zu Beginn genannt hatte als nicht den aktuellen Vorgaben entsprechend) zu formulieren habe, der Rest hat sich durch die Lektüre des Bildungsplans nach und nach erschlossen.